



Lösungen:

Wertfunktion, Verhältnis, Zahlungsmittel, inneren, langfristige, Sparmittel, Inflation, Fiat Lux, anerkannt, bargeldlos, Verfügbarkeit, Wert, Nichts, Tauschmittel, Notenbank

Definition:

Unter **Fiatgeld** versteht man ein _____, das im Gegensatz zum Warengeld (z.B. Goldmünzen) keinen _____ Wert aufweist: z.B. 100 Euro Banknote.

Der Begriff "Fiatgeld" leitet sich aus dem lateinischen "_____" ab und weist darauf hin, dass das Geld praktisch aus dem _____ entsteht.

Der _____ einer Fiatwährung wird einerseits durch die eigene Regierung bzw. die _____ bestimmt und andererseits durch ihr Gewicht im _____ zu anderen Währungen.

Der Vorteil von Fiatgeld gegenüber Warengeld besteht in seiner leichten _____ (Bankomat) und im Transport (Brieftasche).

Die Bedeutung von Fiatgeld nimmt aber zugunsten _____

Zahlungssystemen immer mehr ab (Banküberweisungen, paypal, Zahlen per Handy Apps, etc.).

Funktion:

Fiatgeld hat drei wesentliche Funktionen abzudecken:

- a) _____: Geld kann nur als Tauschmittel verwendet werden, wenn es von den Wirtschaftssubjekten als Zahlungsmittel _____ wird.
- b) _____: Um als Sparmittel anerkannt zu sein bzw. sinnvoll zu sein, darf kein zukünftiger gravierender Verlust an Kaufkraft vorliegen (geringe _____).
- c) _____: Da Fiatgeld keinen Gebrauchswert hat, beruht das Vertrauen auf der jeweils unabhängig agierenden Notenbank, die es in den Umlauf bringt. Deren Aufgabe ist es für die _____ Wertstabilität des Geldes zu sorgen.